und das Kunstor, Thor verschlossen behalten. 1620.
Es lies auf einen Soldaten Galgen auf
dem Neumarkt aufrichten, damit einem
Rad von Brettern zusammen gebauet und
auf dem Rücken angestrichen. d. 27. Sept. u. 1. Oct. wurden
2. Diese Zeit lagen auf die neue Schanze gebracht.
Volk der Graf von Solms und der Graf von Hohenlohe mit viel Volk
von Zollern; hatten stattliche Knechte unter
ihnen. Und weil von dem einlirgenden
Soldaten unser Stadt mit einem hitzigen
unfälligen Fieber angesteckt; dovon sind in 5. Monat 600. Personen ohne
die Soldaten.
d. 19. Octobr. starb ein Lieutnant einem Hauptmann
mit Schlägen die Augen aus, und starb
Nicht lange darnach. Lorentz Wolfen, Schmidts Gesellen.
Zu Anfang des Jahrs; d. 1. Oct. zeit lang der Morgenwache mit 18. Morgen
Um diese Zeit lagen 19. Compagnien Knechte
Fähnlein Knechte, und zog nach Görlitz. Weil aber der Anfang
sind gemeldten worden, kommen bald wieder auf.
In diesem Jahre ward keine Ehe getraut gehalten, Ehe Hochzeit
weil so viel Soldaten in und vor der Stadt lag.
d. 13. Oct. ward im Soldat auf dem Fleischmarkt von seinem Cameraden
mit einem Hammer ein Loch in den Kopf geschlagen
d. 9. Dec. zog der Graf mit seiner Leibguard nach Prag.